# Mathematik für Studierende der Informatik II Analysis und Lineare Algebra

Abgabe der Hausaufgaben zum 21. Juni 2015

Louis Kobras 6658699 4kobras@informatik.uni-hamburg.de

Utz Pöhlmann 6663579 4poehlma@informatik.uni-hamburg.de

Jennifer Hartmann 6706472 fwuy089@studium.uni-hamburg.de

21. Juni 2015

# Aufgabe 1

[-/4]

Berechnen Sie die Ableitung der Funktion  $f(x) = x^{x^2}$ .

## Aufgabe 2

/4]

Berechnen Sie die Ableitungen:

- (a)  $f(x) = x \cdot \sin 5x$
- (b)  $f(x) = \frac{\sin x + \cos x}{\cos x}$
- (c)  $g(x) = \sin(\cos(x-5))$
- (c)  $h(x) = (1 \tan(\frac{x}{2}))^{-2}$

(a)

$$f(x) = x \cdot \sin(5x)$$

$$f'(x) = \frac{d}{dx}x \cdot \sin(5x)$$
 Produktregel
$$= 1 \cdot \sin(5x) + x \cdot (\sin(5x))'$$
 Kettenregel
$$= \sin(5x) + 5 \cdot x \cdot \cos(5x)$$

(b)

$$f(x) = \frac{\sin(x) + \cos(x)}{\cos(x)} \quad sin(x) + \cos(x) := u$$

$$f'(x) = \frac{d}{dx} \frac{u}{v} \quad Quotienten regel$$

$$f'(x) = fukkit$$

(c)

(d)

### Aufgabe 3

[4]

Finden Sie die Seitenlänge einer quaderförmigen Streichholzschachtel, die bei gegebenem Volumen von 45cm³ die minimale Oberfläche hat, um den Materialverbrauch möglichst klein zu halten. Dabei soll eine der Seiten die Länge 5cm haben, damit die Streichhölzer hineinpassen.

### Aufgabe 4

/4]

Welches gleichschenklige Dreieck hat bei gegebenem Umfang U die größte Fläche?

### Aufgabe 5

/4]

Zeigen Sie, dass die Graphen der Funktionen tan und cot keine horizontalen Tangenten haben.

Die Steigung einer horizontalen Tangente ist 0.

Die Tangentensteigung wird durch die erste Ableitung derjenigen Funktion berechnet, die tangiert wird.

#### Tangens

Berechnung der ersten Ableitung:

$$f(x) = x$$

$$f(x) = \frac{\sin x}{\cos x}$$

$$f'(x) = \frac{\cos(x) \cdot \cos(x) - \sin(x) \cdot (-) \sin(x)}{\cos^2(x)}$$

$$f'(x) = \frac{\cos^2 x + \sin^2 x}{\cos^2 x} \text{(Nach Anwendung der Quotientenregel)}$$
and wird durch Anwendung des Kosinussatzes auf das recht

Diese Gleichung wird durch Anwendung des Kosinussatzes auf das rechtwinklige Dreieck des Einheitskreises, über welches die Kosinus-Funktion definiert ist, wobei durch die

Eigenschaft der Rechtwinkligkeit der Satz von Pythagoras als Vereinfachung verwendet werden kann, weiter vereinfacht:

Satz des Pythagoras:  $a^2 + b^2 = c^2$   $a := \cos(x)$   $b := \sin(x)$ c := 1, da der Radius des Einheitskreises (die Hypothenuse) 1 beträgt

Somit ergibt sich  $a^2+b^2=\cos^2(x)+\sin^2(x)=1^2=1$  folgende Gleichung für die erste Ableitung der Tangensfunktion:

$$f'(x) = \frac{1}{\cos^2 x}$$

Damit die Steigung von f(x) gleich 0 ist und somit eine horizontale Tangente vorliegt, muss der Funktionswert von f'(x) gleich 0 sein. Wie zu erkennen ist, tritt dies nie ein, da  $\frac{1}{\cos^2(x)} \neq 0$ .

#### Kotangens

Verfahren wie beim Tangens. Bestimmung der Ableitung der *cot*-Funktion:

$$\frac{d}{dx}\cot(x) = \frac{d}{dx}\frac{1}{\tan(x)} = \frac{d}{dx}\frac{\cos(x)}{\sin(x)}$$

$$= \frac{((\cos(c))'\cdot\sin(x) - \cos(x)\cdot(\sin(x))'}{\sin^2(x)}$$

$$= \frac{-\sin(x)\cdot\sin(x) - \cos(x)\cdot\cos(x)}{\sin^2(x)}$$

$$= \frac{-\sin^2(x) - \cos^2(x)}{\sin^2(x)}$$

$$= \frac{-(\sin^2(x) + \cos^2(x))}{\sin^2(x)}$$

$$= \frac{-(\sin^2(x) + \cos^2(x))}{\sin^2(x)}$$
(Nach Anwenden des Satzes von Pythagoras)
$$= \frac{-1}{\sin^2(x)}$$

Wie eben ist auch hier wieder ersichtlich, dass die Ableitung der *cot*-Funktion niemals gleich 0 werden kann, wodurch auch die *cot*-Funktion keine Steigung von 0 und somit keine horizontale Tangente vorzuweisen hat.